APULIEN - DER SCHÖNSTE STIEFELABSATZ DER WELT

Apulien – das klingt nach Süden! Nicht nur Trulli und Sonne, Meer, Oliven und Rotwein erwarten uns auf dieser Reise, sondern auch herrliche Meeresbuchten mit kristallklarem Wasser und abwechslungsreiche Wanderungen durch ganz unterschiedliche Landschaften. Der Stiefelabsatz Italiens ist schon seit der frühen Steinzeit besiedelt und auf unserer Reise durchstreifen wir die lange Geschichte wie in einem Bilderbuch – von den urtümlichen Höhlenwohnungen in Matera, über den exotischen Barock im Salento, die Trulli von Alberobello bis hin zum geheimnisvollen Castel del Monte.
Selbst die Italiener schwärmen von der apulischen Küche – es gibt fangfrischen Fisch, sonnengereifte Früchte und Gemüse, aromatisches Olivenöl, köstliche Mozzarella, knuspriges Brot und Mandelgebäck, das süchtig macht. Auch die Weine sind weltberühmt - allen voran der Primitivo (der gar nicht primitiv, sondern samtig, intensiv und leidenschaftlich ist). Die Reise wird von Ute geführt, die vor vielen Jahren ihrem Mann in seine Heimat gefolgt ist und hier in ihrem eigenen Agriturismo ein preisgekröntes Olivenöl herstellt und uns beweisen wird, dass Esel eigentlich gar nicht störrisch sind. Die Reise hat zwei Standorte - zunächst in einer Masseria bei Alberobello mit eigener Landwirtschaft. Danach im Salento im kleinen Ort Nardò in einem als Boutiquehotel hergerichteten historischen Kloster.

BENVENUTI IN PUGLIA

1. Tag: individuelle Anreise nach Alberobello (es gibt einen Sammeltransfer ab Flughafen Bari am Nachmittag zu einer festen Uhrzeit zur Unterkunft). Am frühen Abend laden Besichtigung der Masseria, des Landgutes, unserer Unterkunft für die erste Hälfte der Reise. Anschließend kleiner Aperitif zum Kennenlernen und erstes gemeinsames Apulisches Abendessen. Busfahrt ca. 70 km

TRULLI!

2. Tag: Am heutigen Tag erkunden wir das „Tal der Trulli", die Valle d'Itria, das zum Unesco-Welterbe zählt. Busfahrt nach Martina Franca und Wanderung von dort durch malerische Landschaft nach Locorotondo. Unterwegs treffen wir auf Votivkapellen, Masserien und immer wieder auf die charakteristischen „Zipfelmützenhäuser", die Trulli. Zwischendurch kehren wir ein in einem typischen Weinkeller der Gegend, wo wir die erste Begegnung mit den lokalen Weinen haben werden. Am Nachmittag erreichen wir nach kurzer Busfahrt Alberobello, den Ort mit der größten Konzentration an Trullis, die sich fotogen an den Hügel schmiegen.
Wanderung: ca. 13 km +/- 250 m. Busfahrt ca. 40 km.

TAUSENDJÄHRIGE OLIVENHAINE

3. Tag: Morgens bringt uns ein Bus in Richtung Ostuni. Diese Gegend ist für ihre uralten Olivenhaine berühmt, zwischen denen auch immer wieder Johannesbrotbäume wachsen. Wir durchwandern diese magische Landschaft, die schon seit Urzeiten besiedelt wurde und Ute wird uns viele spannende Geschichten darüber erzählen. Wir kommen an mehreren Wallfahrtskirchen vorbei und ein besonders schöner Platz lädt zum Picknick ein bevor wir am frühen Nachmittag in der weißen Stadt Ostuni eintreffen – sicherlich ein Highlight der Reise. Man wähnt sich fast in Griechenland beim Durchstreifen der schmalen Gassen mit ihren weiß gekalkten Häuserfassaden. Auf der Rückfahrt halten wir bei einer Ölmühle und lernen die Vorzüge des apulischen Öls kennen.
Wanderung: ca. 15 km +/- 400 m. Busfahrt ca. 85 km.

MATERA

4. Tag: Heute fahren wir in die Stadt Matera, die eigentlich in der Nachbarregion Basilikata liegt, aber geschichtlich und landschaftlich dennoch zu Apulien passt. Wir beginnen unsere Wanderung bei den Felsenkirchen, die der Stadt gegenüberliegen. Dramatisch öffnet sich von hier der Anblick auf die weitläufige Stadtanlage – kein Wunder, dass Matera seit Jahrzehnten als Szenenbild für Filme über die Bibelgeschichte herhalten muss und immer wieder als Jerusalem inszeniert wird. Dabei hat es eine eigene Geschichte, die mindestens genauso spannend ist: bis in die 50er Jahre wohnten hier die

Menschen in höhlenähnlichen Behausungen. Eindrucksvoll ist die gesamte Anlage mit ihren Gassen und ständigem Auf und Ab. Berühmt ist Matera auch für sein Brot – in der Mittagszeit bietet sich Gelegenheit, es zu kosten. Es ist so ein einfaches Essen, dabei passt es so gut genau hier her, man kann sich beinahe vorstellen, dass dieser zutiefst beglückende Geschmack hier seit Hunderten von Jahren die Menschen zufrieden und satt macht: knusprig und aromatisch – einfach fantastisch. Auf dem Rückweg besuchen wir eine Kellerei bei Gioia del Colle, in der biologische Weine hergestellt werden.
Wanderung: ca. 15 km +/- 450 m / Busfahrt ca. 140 km

CASTEL DEL MONTE

5. Tag: Heute lernen wir die Gegend der Alta Murgia kennen, die dünn besiedelt weite Aussichten über Weizenfelder und Weinberge gibt. Im wahrsten Sinne des Wortes gekrönt wird sie von dem Castel del Monte, der gewaltigen Burg, die sich Friedrich II hier einst auf einem Hügel errichten ließ und die nun wie eine Krone über die weite Landschaft blickt. Auf der Wanderung nähern wir uns dem Castel langsam und haben dabei genügend Zeit, über all die Legenden und Mysterien zu philosophieren, die sich um das geheimnisvolle Bauwerk drehen. Nach einer kurzen Pause beim Castel geht es weiter zu einer Weinkellerei, in dem wir auch einen weniger bekannten aber deshalb nicht weniger schmackhaften Wein der Gegend kennenlernen werden – den Nero di Troia.
Wanderung: ca. 13 km +/- 450 m / Busfahrt ca. 220 km

ZU GAST BEI UTE UND MARIO

6. Tag: Heute packen wir die Koffer und brechen auf Richtung Süden. Unterwegs wird Ute uns zeigen, wo sie lebt. Bei einer Wanderung erkunden wir die schöne Landschaft mit Olivenhainen, Feigenbäumen und gewaltigen Kakteen. Begleitet werden wir von einer kleiner Eselsherde, die Ute und Mario züchten und die uns schnell ans Herz wachsen werden. Wir lassen uns von den Vierbeinern zum Gehöft von Ute führen, wo eine Erfrischung und leckere hausgemachte Snacks warten, bevor wir am frühen Nachmittag die Fahrt in den Salento fortsetzen. In Manduria, dem Herzgebiet des Primitivo-Anbaus, gibt es einen kurzen Zwischenstopp. Die Geschichte der hiesigen Winzergenossenschaft ist spannend, aber der eigentliche Grund, weshalb wir hier halten ist der „Lirica“ – ein Wein so schön wie sein Name. Schliesslich erreichen wir Nardò, einen kleinen Ort mit einem wunderschönen historischen Zentrum. Hier sind wir elegant untergebracht in einem historischen Kloster, das mit viel Geld und genausoviel Geschmack zum Boutiquehotel umgestaltet wurde. Die nächsten Abendessen sind frei – hier können wir, ganz nach Geschmack und Hunger eine knusprige Pizza oder ein feines Fischmenü in einem der Restaurants probieren.
Wanderung: ca. 8 km +/- 150 m / Busfahrt ca. 110 km

EINE MASSERIA BEI NARDÒ

7. Tag: Kurze Fahrt von Nardò in Richtung Meer zur Masseria Brusca. Das ist ein Anwesen wie aus der Zeit gefallen mit einem verwunschenen Garten und eigener Käseproduktion. Der Besitzer der Masseria wird uns persönlich über sein Anwesen führen und spannende Geschichten direkt aus erster Hand erzählen. Anschließend Wanderung im Naturpark von Porto Selvaggio, einem Naturschutzgebiet direkt am Meer mit wilden Buchten und uralten Wachtürmen. Unterwegs bietet sich ein schöner Platz für ein Picknick mit lokalen Produkten und Wein.
Wanderung: ca. 9 km +/- 150 m / Busfahrt ca. 20 km

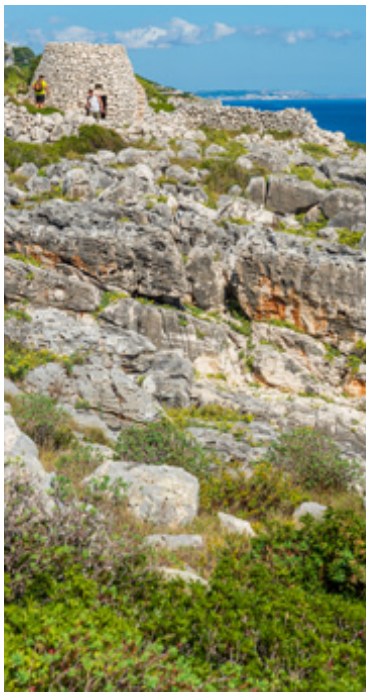
DOLCE FAR NIENTE!

8. Tag: Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Ute hilft gern, das Beste daraus zu machen – in jedem Fall sollte Zeit für einen Spaziergang durch das historische Zentrum von Nardò mit seinen beeindruckenden Barockbauten sein. Natürlich kann man an diesem Tag mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Lecce fahren, eine der schönsten Städte Italiens. Oder ans Meer. Oder noch eine Wanderung in der Nähe unternehmen.

IM SÜDEN DES SALENTO

9. Tag: Heute steht das Meer auf dem Programm – wir fahren zur südlichen Spitze des Salento nach S. Maria di Leuca. Nach einem kurzen Spaziergang durch den Ort geht es weiter nach Gagliano del Capo, von wo wir die spektakuläre Steilküste entlangwandern. Hier kommen wir vorbei an einigen interessanten Höhlen und an der tiefen Bucht, dem Ciolo, berühmt dafür, dass hier Mutige von der Brücke springen. Gegen Mittag erreichen wir die Marina di Novaglie, wo sich bei schönem Wetter ein Badestopp anbietet. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Tricase. Dort werden wir im Weingut Castel di Salve eine jahrhundertealte Weinbautradition kennenlernen. Besonders der Negramaro gelangt hier zur Vollendung.
Wanderung: ca. 7 km - 80 m / Busfahrt ca. 140 km

BEI OTRANTO



10. Tag: An diesem Tag werden wir an der östlichsten Stelle Italiens stehen, die sich in der Nähe der schönen Hafenstadt Otranto befindet. Nach einem kleinen Bummel im Ort beginnt die Wanderung, die uns heute entlang einer dramatischen Steilküste führen wird. Unterwegs treffen wir auf einen farbenfrohen kleinen See, der in einer stillgelegten Bauxitgrube entstanden ist und sehr fotogen ist. Später erreichen wir den Leuchtturm, der über das Meer blickt – von hier kann man die albanische Küste sehen. Anschließend geht die Wanderung noch weiter bis zu einem uralten Wachturm in herrlicher Lage. Mit dem Bus fahren wir danach zum Weinkeller Menhir, ein kleines biologisches Unternehmen ganz in der Nähe. Hier befindet sich übrigens nicht nur ein Menhir, sondern noch andere geheimnisvolle Relikte, wie der Dolmen, aus der Steinzeit. Am Abend lassen wir die Eindrücke dieser abwechslungsreichen Reise bei einem letzten gemeinsamen Abendessen mit einem mehrgängigen Menü ausklingen.
Wanderung: ca. 12 km +/-200 m / Busfahrt ca. 120 km

ARRIVEDERCI E ALLA PROSSIMA

11. Tag: Ein Bus bringt uns am Morgen (Abfahrt um 9,00 Uhr ab Nardò) wahlweise zum Flughafen Brindisi (70 km) oder Bari (200 km).

UNSERE WANDERFÜHRERIN UTE PALMISANO

Ute ist 2008 gemeinsam mit ihrem Mann in seine Heimat Apulien gezogen. "Zusammen mit meinem Mann und unseren acht Eseln betreiben wir einen Bio Landhof, produzieren biologisches Olivenöl und organisieren regelmäßig Kochkurse und Verkostungen für alle Liebhaber des guten Geschmacks."

wandern&wein Italien by Arbaspàa
Wandern & Wein by Arbaspàa srl
sede amministrativa: Via Discovolo 252 A - 19017 Manarola (SP)
sede legale: Via Molini 11 - 19017 Manarola (SP)
codice fiscale e P.IVA 01120490113 *Reg. imprese CCIAA La Spezia 01120490113 REA-SP 102437*
c.unger@arbaspaa.com
Tel: +39 0187 760083

LEISTUNGEN:
5 Übernachtungen mit Halbpension (ohne Getränke) in der Masseria Torricella bei Alberobello, Begrüßungsaperitif, 5 Übernachtungen mit Frühstück im Relais Monastero Santa Teresa, Wanderführerin für alle Wanderungen und für den Begrüssungsabend, Bus für alle Transfers lt. Programm, Weinverkostungen (z. T. und je nach Tageszeit mit kleinen Snacks) in den Kellereien lt. Programm, Abendessen am letzten Abend (ohne Getränke), Vesper bei Ute, Picknick bei Nardò, Olivenölverkostung

NICHT INBEGRIFFENE LEISTUNGEN: Anreise nach Bari, evtl. Kurtaxe, einige, nicht im Programm inbegriffene Mahlzeiten, Übernachtungssteuer, Trinkgelder, Dinge des persönlichen Bedarfs, Transfers am An- oder Abreisetag, wenn die Flugzeiten nicht mit den Sammeltransferzeiten kompatibel sind.

REISEDATEN:
04.04. - 14.04.2024
16.05. - 26.05.2024*
03.10. - 13.10.2024

KLEINE GRUPPEN 10-16 PERSONEN

REISEPREIS:
€ 1.790 p. P. im DZ
+ € 365 p. P. im EZ
***Zuschlag Euro 35,00 pp (Maitermin)**

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

AUSRÜSTUNG & VERPFLEGUNG:
Die Wanderungen sind teils anspruchsvoll, es handelt sich um schmale Wege, oft verbunden mit steilen An- und Abstiegen, häufig über Treppen, mitunter über Felsen. Geeignete Wanderschuhe sind wichtig, genau wie Trittsicherheit und Fitness. Weiterhin empfehlen wir geeignete Kleidung, einen Wanderrucksack, eine Kopfbedeckung sowie Sonnen- und Regenschutz. Jeder Teilnehmer sorgt selbst für ausreichend Trinkwasser auf den Wanderungen (Empfehlung 1,5 l pro Person/Tag), auch ein kohlenhydratreicher Snack sollte immer im Rucksack sein. Wo nicht anders beschrieben handelt es sich bei den Weinproben in der Regel um sensorielle Verkostungen von 2-3 Weinen mit Brot oder Gebäck, keinem vollwertigen Essen.

ANREISE:
Unsere Reisen beginnen in Bari und enden in Brindisi oder Bari. Gern stehen wir bei der Organisation der An- und Abreise zur Seite und helfen, hierfür die ideale Lösung zu finden.

wandern&wein Italien by Arbaspàa
Wandern & Wein by Arbaspàa srl
sede amministrativa: Via Discovolo 252 A - 19017 Manarola (SP)
sede legale: Via Molini 11 - 19017 Manarola (SP)
codice fiscale e P.IVA 01120490113
Reg. imprese CCIAA La Spezia 01120490113 REA-SP 102437
c.unger@arbaspaa.com
Tel: +39 0187 760083